

Klassischen Fehlstart vermeiden

Leader Beggen empfängt Canach



Paulo de Oliveira und Hostert stehen gegen CS Oberkorn vor einer Bewährungsprobe.
© FOTO: CHRISTIAN KEMPE

VON MARC SCARPELLINI

Bereits am zweiten Spieltag stehen einige Mannschaften unter Zugzwang. Da nach den ersten 90' sieben Teams den Platz als Verlierer verließen, gilt es für diese Vereine, einen klassischen Fehlstart zu vermeiden.

Weitaus gelassener kann Beggen die zweite Runde angehen. Beim souveränen Auftakterfolg hat der FC Avenir seine Ambitionen bereits klar offenbart. Nun soll auch der erste Auftritt vor heimischem

Publikum gelingen. Mit Canach scheint ein dankbarer Gegner in der Durant-Straße zu Gast zu sein, denn diese Mannschaft dürfte vor einer schweren Saison stehen.

Einen starken Auftritt hinterließ RM Hamm Benfica am ersten Spieltag und konnte sich vor allem auf Kehal verlassen, der sich in einer guten Frühform präsentiert. Im Heimspiel gegen Schieren hat das Team von Trainer Augusto Dias Martins den zweiten dreifachen Punktgewinn fest eingeplant. Mit Neuling Steinfurt kannte CS Oberkorn wenig Probleme und

nun empfängt das Team von Trainer Marc Thomé mit Hostert bereits den zweiten Aufsteiger. Diese Aufgabe könnte allerdings schwerer werden, denn wenn auch die Fiedler-Schützlinge gegen Beggen deutlich verloren, so sah es in den ersten 45' überhaupt nicht nach dieser Niederlage aus.

Nach dem Derbysieg gegen Schieren dürfte Erpeldingen seine Motivation noch weiter gesteigert haben und nun empfängt der Geheimfavorit Aufsteiger Fola. Die Escher sorgten am vergangenen Wochenende jedoch für einen ers-

ten kleinen Paukenschlag und wollen nun zum nächsten Coup ansetzen. „Läufigerisch und kämpferisch boten wir eine gute Leistung, aber ich sehe noch weitaus mehr Potenzial. Wir dürfen uns weniger Fehlpassse erlauben und dann können wir auch die hohe Hürde Erpeldingen meistern. Es wird jedoch nicht leicht, denn ich schätze den Gegner hoch ein“, so Trainer Henri Bossi.

Zwei Gewinner der ersten Runde treffen in Wormeldingen aufeinander, wo der FC Koepfchen Absteiger Rümelingen empfängt. Die Partie scheint ausgeglichen und so dürfte sich eine enge Auseinandersetzung anbahnen. Bei den Gästen hofft man auf den ersten Einsatz von Cardoni, der dem Rümelingler Spiel mehr Impulse geben soll.

In den Begegnungen zwischen Cebra und Steinfurt sowie zwischen Mertzig und Mertert/Wasserbillig treffen vier Teams aufeinander, die allesamt einen missratenen Start kannten.

Am Sonntag:

- 15.30: Cebra - Steinfurt
- 15.30: Boppen - Canach
- 15.30: Mertzig - Mertert/Wasserbillig
- 15.30: RM Hamm - Schieren
- 15.30: CS Oberkorn - Hostert
- 15.30: Erpeldingen - Fola
- 16.00: Wormeldingen - Rümelingen

Beggen	1	1	0	0	4,0	3
RM Hamm	1	1	0	0	4,1	3
CS Oberkorn	1	1	0	0	3,0	3
Erpeldingen	1	1	0	0	3,1	3
Wormeldingen	1	1	0	0	3,1	3
Fola	1	1	0	0	2,1	3
Rümelingen	1	1	0	0	1,0	3
Cebra	1	0	0	1	1,2	0
Mertzig	1	0	0	1	0,1	0
Canach	1	0	0	1	1,3	0
Schieren	1	0	0	1	1,3	0
Mertert/Wasserb.	1	0	0	1	1,4	0
Steinfurt	1	0	0	1	0,2	0
Hostert	1	0	0	1	0,4	0